

# GROSSPROJEKTE

## ZOOM AUF DAS ZUKÜNFTIGE BAHNTERMINAL SÜD

Vor dem Hintergrund des europäischen Green Deal und des französischen Klimagesetzes plant der Straßburger Hafen eine Verdoppelung des Schienengüterverkehrs bis 2030.

Um die Entwicklung des Güterverkehrs vorwegzunehmen und zu unterstützen, verfolgt der PAS das ehrgeizige Projekt eines neuen Bahnterminals neben dem Containerterminal Süd in Straßburg, um die Implementierung und Abfertigung von kontinentalen Shuttlezügen mit Wechselaufbauten (starr, mit Plane, Kühlaufbauten) und Sattelaufliegern für den Huckepackverkehr zu ermöglichen. Vorbereitende Studien werden derzeit durchgeführt und eine erste Bauphase ist ab Ende 2026 geplant, mit einer Inbetriebnahme im Jahr 2028.

Derzeit existiert ein 12 Hektar großes Terminal mit einer Ausstattung für die Containerabfertigung mit:

- 1 Kai von 120 m
- 2 Portalkränen für Binnenschiffe und 1 Schwerlast-Portalkran mit einer Kapazität von 460 t
- 1 Reparaturwerkstatt für Container



Mittelfristig ist ein Erweiterungsprojekt in 2 Phasen, mit einem neuen 16 Hektar großen Terminal für Container, Anhänger und Wechselaufbauten mit folgenden Anlagen geplant:

### Ab 2028:

-4 Bahngleise von je 400 m Länge, mit einem neuen Portalkran

### Bis 2030:

- 4 Bahngleise von je 750 m Länge, mit 2 bis 3 Portalkränen
- 1 zusätzlicher, 200 m langer Kai am Rhein, mit einem Portalkran für Binnenschiffe

Das Terminal bleibt während der gesamten Dauer der Arbeiten geöffnet und behält seinen Schwerlast-Portalkran und seine Containerreparaturwerkstatt bei.

# BEGLEITUNG BEI NEUEN PROJEKTEN

## ROUTESCANNER:

Finden Sie Ihre Kombiverkehr-Lösungen für den Transport von Tür zu Tür



**OPTIMIEREN**  
Finden Sie die besten Routen von jedem Startpunkt bis zu jedem Ziel

Sparen Sie Zeit und Geld mit Fahrplaninformationen für alle Ihre Streckenoptionen

**STRATEGIE**  
Finden und vergleichen Sie die bestehenden Transportlösungen im Vergleich zum Markt

**CO2-LEISTUNG**  
Informieren Sie sich über die CO2-Emissionen des Warentransports entsprechend der gefundenen Lösung

**ANSPRECHPARTNER FÜR DIE ENTWICKLUNG MULTIMODALER VERKEHRE UND PARTNERSCHAFTEN**  
Maria Delafont  
Beauftragte für multimodale Entwicklung  
Leitung Strategie und Wandel  
Tel.: +33 (0)3 88 21 74 97  
m.delafont@strasbourg.port.fr

## KONTAKTE

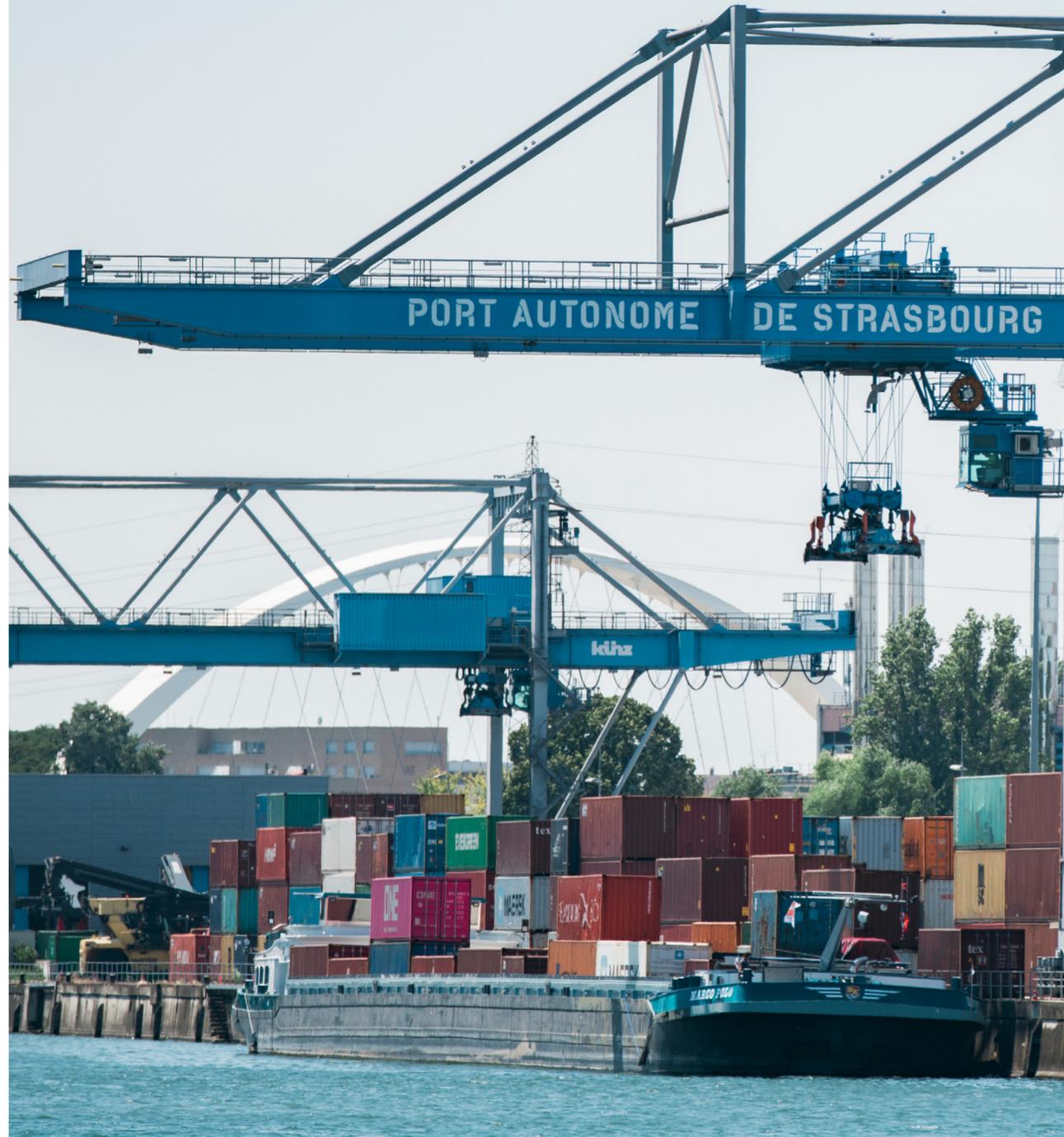
**PORT DE STRASBOURG**  
1 rue du Port du Rhin – CS 80407  
67002 Strasbourg Cedex  
Frankreich

Tel.: +33(0)3 88 21 74 74  
pas@strasbourg.port.fr  
www.strasbourg.port.fr



PORTS DE STRASBOURG

# MULTIMODALER HAFEN



DER MULTIMODALE STANDORT DES STRASSBURGER HAFENS IST IM HERZ DES REGIONALEN WARENTRANSPORTS – AM SCHNITTPUNKT DER GROSSEN EUROPÄISCHEN VERKEHRSKORRIDORE – KOMBINATION VON SERVICE, LEISTUNG UND WIRTSCHAFTLICHEN ANREIZEN



## ZWEITGRÖßTER

BINNENHAFEN  
FRANKREICHS



17

SHUTTLEZÜGE  
PRO WOCHE



600 000  
TEU/JAHR

UMSCHLAGKAPAZITÄT



6,2

MILLIONEN TONNEN  
SCHÜTTGUT-TRANSPORT  
AUF DEM WASSERWEG



0 €

KOSTEN DES INTERNEN  
VERKEHRS AUF DEM  
SCHIENENNETZ DES PAS  
& BAHNABGABEN  
DES DEPARTEMENTS 67

PORTS DE STRASBOURG



# WAS SPRICHT FÜR DIE WAHL DES STRASSBURGER HAFENS UND DES MULTIMODALEN TRANSPORTS?

**FLEXIBILITÄT** Mit dem Rhein, der rund um die Uhr zugänglich ist, und den regelmäßigen Bahnverbindungen ist der kontinuierliche Transport Ihrer Waren garantiert.

**UMWELTSCHUTZ** Ein Schubverband transportiert die Ladung von bis zu 220 Lkw. Das sind ebenso viele Fahrzeuge weniger, die auf den Straßen unterwegs sind.

**ZUVERLÄSSIGKEIT** Auf dem Wasser und der Schiene können Waren ohne das Risiko von Staus transportiert werden. Die Seehäfen fördern diese Form des Transits, um die Hauptverkehrsstraßen zu entlasten.

## UNSERE MULTIMODALEN TERMINALS

Die Terminals des Straßburger Hafens verfügen über eine ausgezeichnete Anbindung. Die Spediteure können sich auf den verlässlichen Transport der Container und einen reibungslosen Umschlag von einem Verkehrsträger auf den anderen verlassen. Erfahrene Teams mit bekanntem und anerkanntem Know-how und Fachwissen im Bereich des Güterumschlags.



### STRASSE

JEDES TERMINAL DES STRASSBURGER HAFENS verfügt über eine hervorragende Anbindung an die französischen und deutschen Autobahnnetze:

- Rheintal über die A35
- Paris über die A4
- Frankfurt über die A5



### RHEIN

DER RHEIN IST DIE WICHTIGSTE BINNENWASSERSTRASSE EUROPAS. Alle Standorte der Straßburger Häfen haben einen direkten Anschluss an den Fluss. Die Infrastruktur an unseren Terminals ermöglicht eine effiziente Verkehrsverlagerung durch 12 wöchentliche Abfahrten.

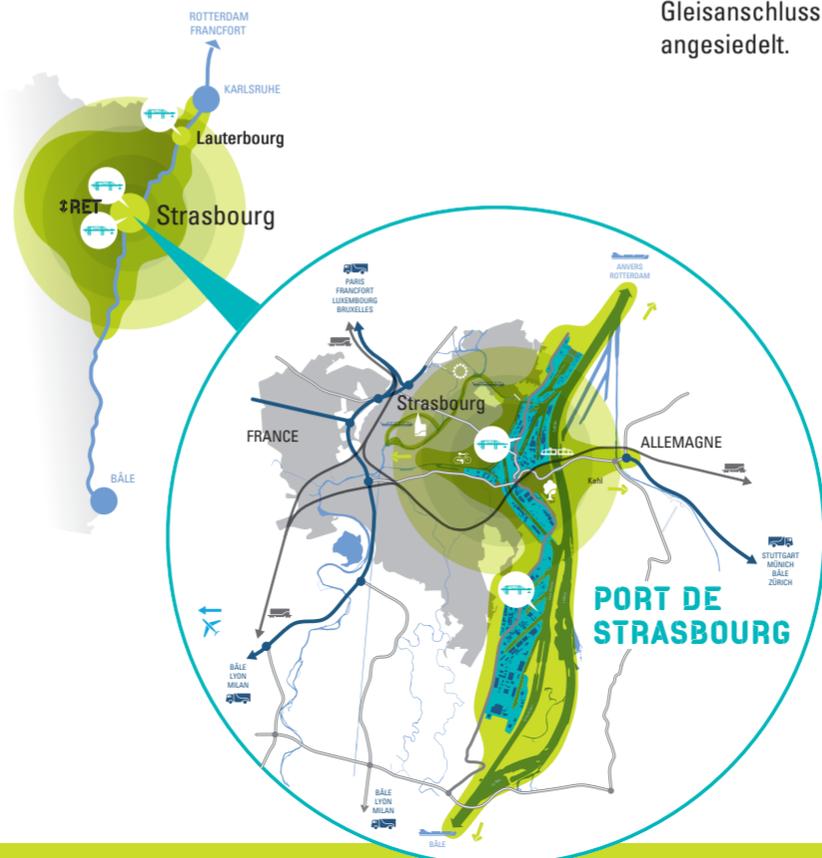


### SCHIENE

DER STRASSBURGER HAFEN VERFÜGT ÜBER 100 KM GLEISE mit direkter Anbindung an das französische Schienennetz.

17 Shuttlezüge verkehren pro Woche ab unseren Terminals zu den Seehäfen.

25 Unternehmen mit einem eigenen Gleisanschluss sind im Hafengebiet angesiedelt.



## UNSERE 3 TERMINALS

Der Straßburger Hafen besitzt **3 Standorte für den Containertransport: die Terminals Nord und Süd in Straßburg und das Terminal in Lauterbourg.**

Betreiber dieser 3 Standorte ist Rhine Europe Terminals, 100 %-ige Tochtergesellschaft des Straßburger Hafens.

RET verfügt über zahlreiche Anlagen und das Know-how für den Umschlag und die Lagerung von Containern und Schüttgut.

**IN STRASSBURG** haben Sie Zugang zu zahlreichen Dienstleistungen – u.a. Containerreparatur – unseres Transportlogistik-Clusters an unseren multimodalen Standpunkten im Norden und Süden der Stadt. Schwergutumschlag bis 460 Tonnen am Terminal Süd.

**IN LAUTERBOURG** Der Straßburger Hafen erweitert sein Angebot im Norden des Elsass. Die Plattform in Lauterbourg genießt eine strategische Lage im Herzen eines dynamischen Wirtschaftsraums. Schwergutumschlag bis 200 Tonnen.



Containerterminal Süd



Containerterminal Nord



Containerterminal Lauterbourg



### KONTAKT

**RET RHINE EUROPE TERMINALS**  
Petra Kaiser  
Vertriebsleiterin  
Secteur D – 20 rue de Saint-Nazaire  
67100 Strasbourg – Frankreich

p.kaiser@ret-strasbourg.com  
Tel.: +33 (0)3 88 65 80 80  
Mobiltelefon: +33 (0)6 22 83 89 01  
www.rhine-europe-terminals.com

### SCHIFFFAHRTSUNTERNEHMEN

→ Straßburg



→ Lauterbourg



### BAHNUNTERNEHMEN

→ Rotterdam



→ Antwerpen/Zeebrugge

→ Marseille/Fos über Lyon (Venissieux)

→ Le Havre über Gevrey

→ Lyon (Venissieux)

